

Unterzeichnen Sie den globalen Aufruf gegen die

„Monsantosierung“ der Lebensmittel, von Saatgut und Tieren!

Die Initiatoren von „No Patents on Seeds“ (Erklärung von Bern, Greenpeace, Misereor, Kein Patent auf Leben!, Development Fund und SWISSAID) lancieren einen weltweiten Aufruf gegen die „Monsantosierung“ von Lebensmitteln, Saatgut und Tieren. **Regierungen, Politiker und Patentämter in aller Welt werden aufgefordert, die zunehmende Patentierung von Saatgut und Nutztieren zu stoppen, denn die Zahl von Patentanträgen in diesem Bereich wächst in Besorgnis erregendem Maß.**

Am 20. und 21. Juli 2010 wird von der Großen Beschwerdekammer des Europäischen Patentamtes entschieden, wie viel, bzw. wenig Technik notwendig ist, damit Pflanzen und Tiere patentierbar sind!

Zwischen Ende April 2010 und 20. Juli wird der „weltweite Aufruf“ – unterzeichnet von möglichst vielen Organisationen und Privatpersonen – an den verschiedensten Orten weltweit an Regierungen und Patentämter übergeben.

Helfen Sie uns, einen politischen Wandel herbeizuführen und die Patentierung von Saatgut und Tieren zu stoppen.

Unterzeichnen auch Sie den weltweiten Aufruf!

Werden auch Sie in Ihrem Land, in Ihrer Region aktiv! Leiten sie den Appell an ihre Freunde und an ihnen bekannte Organisationen weiter. Und beteiligen sie sich an den globalen Aktionstagen in Ihrem Land ab Ende April 2010 bis 20. Juli 2010, wenn der neue Aufruf an seine Adressaten übergeben wird.

Online Unterschrift unter www.no-patents-on-seeds.org oder Unterschrift auf Papier



Stoppt die ‚Monsantosierung‘ von Lebensmitteln, von Saatgut und Tieren!

Ich fordere:

- Ein weltweites Verbot von Patenten auf Saatgut und Nutztiere.
- Politik und Patentämter müssen rasch handeln, damit keine Patente für konventionell gezüchtete Pflanzen und Tiere vergeben werden. Das gilt auch für Erbgut-Abschnitte, die in konventionellen Züchtungsmethoden verwendet werden.

Name, Vorname	Adresse, PLZ, Ort, Straße	Unterschrift	Bitte Infos	Falls Infos ja, bitte möglichst e-mail-Adresse angeben

Dieser Appell wird zwischen Ende April und 20. Juli 2010 weltweit an Patentämter und Regierungen übergeben!

Bitte bis spätestens 10. Juli 2010 an „Kein Patent auf Leben!“ Frohschammerstr. 14, 80807 München, Deutschland schicken, an

+49 (0) 89/3596622 faxen oder an rtippe@keinpatent.de mailen.

V.i.S.d.P.: Ruth Tippe, Kein Patent auf Leben! Frohschammerstr. 14, 80807 München